

Dr. Doeblin
Gesellschaft für
Wirtschaftsforschung mbH

Snippet 19/07

19. September 2019

CEO-Reputationsindex: Joe Kaeser Spitzenreiter bei Wirtschaftsjournalisten

Wirtschaftsjournalisten vergeben Spitzenplätze für Kaeser, Spohr und Krüger /
Guter Start für Daimlers Källenius / Herbert Diess in der Bevölkerung Spitzenreiter

Siemens-Chef Joe Kaeser belegt im CEO-Reputationsindex des Wirtschaftsforschungsinstituts Dr. Doeblin im Juni 2019 den ersten Rang. Der CEO-Reputationsindex wird in einer halbjährlichen Umfrage bei Wirtschaftsjournalisten aus den Einstufungen aller Dax-CEOs bei den Indikatoren „Kompetenz und Persönlichkeit“, „Strategischer Weitblick“, „Offener Umgang mit den Medien“ und „Sympathie“ gebildet. Kaeser tritt damit die Nachfolge des nicht mehr amtierenden Dieter Zetsche/Daimler an, der jahrelang unangefochten die Spitzenposition innehielt. In der Umfrage vom Dezember 2018 nahm Kaeser im CEO-Reputationsindex noch den dritten Rang ein.

Die Journalisten schätzen an Kaeser vor allem „Kompetenz und Persönlichkeit“ sowie den „Strategischen Weitblick“. Er gilt – in den Worten der Journalisten – als „Visionär“, der „in größerem Zusammenhang denkt“ und Siemens auf „zukunftssträchtige Geschäftsfelder“ lenkt. Er „mischt sich als Wirtschaftsführer auch politisch ein und nimmt damit eine gesellschaftliche Verantwortung wahr.“

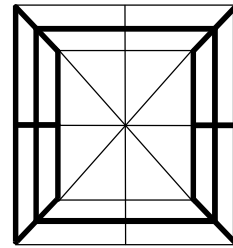
Auf dem zweiten Rang folgt Carsten Spohr von der Lufthansa, der seinen mehrjährigen ununterbrochenen Aufstieg im Index bestätigen kann. Die Journalisten beeindruckt, dass er „die Airline auf komfortabler Flughöhe“ hält und „Krisensituationen immer sehr gut gemeistert“ hat. Er gilt als „echter Lufthanseat“, der sein Metier im Unternehmen „von der Pike auf“ erlernte.

Knapp hinter Spohr positioniert ist BMW-CEO Harald Krüger. Zum Zeitpunkt der Umfrage in der ersten Juni-Hälfte war der medialen Öffentlichkeit sein baldiger Abschied noch nicht als Faktum bekannt, wenngleich erste Vermutungen kursierten. Die Journalisten loben ihn für seine Offenheit auch bei „unangenehmen Fragen“ und seine Bereitschaft, „auch mal Schwächen“ einzugestehen: „Er weckt Sympathie“. Manche Journalisten kreiden ihm allerdings „Zögerlichkeit“ beim Umbau von BMW an.

Vorschusslorbeeren verteilten die Journalisten an den Zetsche-Nachfolger bei Daimler, Ola Källenius. Er punktet vor allem bei den Indikatoren „Sympathie“ sowie „Kompetenz und Persönlichkeit“, aber noch wenig beim „Strategischen Weitblick“. Die Journalisten sind gespannt auf eine „interessante Persönlichkeit“, die „endlich frischen Wind“ in den Stuttgarter Auto-

Geschäftsführer: Prof. Dr. Jürgen Doeblin
Amtsgericht Charlottenburg (Berlin) HRB 156417 B
St.-Nr. 29/535/01944
Bankverbindung:
Vereinigte Raiffeisenbanken
IBAN: DE82770694610006448046
BIC: GENODEF1GBF

10557 Berlin, Helgoländer Ufer 7 b
Tel. 030-58 856 710
doeblin@wp-online.de
<http://www.wp-online.de>

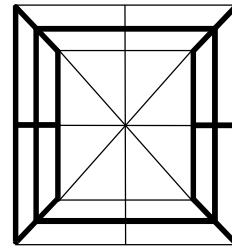


bauer bringe. Den Journalisten ist bewußt, dass er „als Nachfolger von Zetsche ein sehr dickes Brett zu bohren“ hat.

Die rote Laterne im CEO-Reputationsindex nimmt Bayer-Chef Werner Baumann ein. Studienleiter Jürgen Doeblin: „Seinen Absturz von Rang 17 im Juni 2018, Rang 18 im Dezember 2018 auf Rang 30 im Juni 2019 verdankt Baumann der Entscheidung für die Monsanto-Übernahme, die den Bayer-Kurs zeitweise um fast 40 % eindampfte. Das kommt bei Wirtschaftsjournalisten so unvoreilhaft an wie bei Aktionären.“

Zeitlich parallel zur Journalisten-Umfrage ermittelte das Doeblin-Institut im Juni 2019 auch die Reputation der Dax-CEOs in der Bevölkerung. Das Trio Kaeser-Spohr-Krüger schneidet auch in der Bevölkerung im absoluten Spitzenfeld ab. Als Ranglistenerster kann sich hier allerdings Volkswagen-Chef Herbert Diess platzieren, der bei Wirtschaftsjournalisten nur den neunten Rang einnimmt. Jürgen Doeblin: „Diess punktet in der Bevölkerung mit seinen schlagzeilen-trächtigen E-Auto-Aktivitäten. Den Journalisten fehlt aber wohl noch der Glaube an die strategische Weisheit der Umsteuerung.“

(Top Ten des CEO-Reputationsindex' sowie Technische Erläuterungen siehe unten)



CEO-Reputationsindex*
Top Ten Dax-CEOs / Juni 2019

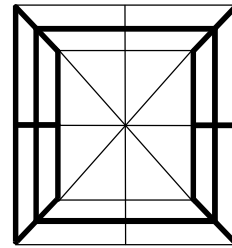
	1	2	3	4
	Rangplätze Juni 2019	Rangplätze Dez. 2018	Rangplätze Juni 2018	Rangplätze Bevölkerung Juni 2019
Joe Kaeser Siemens	1	3	2	2
Carsten Spohr Lufthansa	2	2	3	4
Harald Krüger BMW	3	4	4	2
Kasper Rorsted adidas	4	5	5	8
Timotheus Höttges Deutsche Telekom	5	7	9	NT***
Ola Källenius Daimler**	6	1**	1**	9
Bill McDermott SAP	7	6	10	7
Frank Appel Deutsche Post	8	8	6	5
Herbert Diess- Volkswagen	9	9	10	1
Oliver Bäte Allianz	10	12	13	10

** Der CEO-Reputationsindex summiert bei Wirtschaftsjournalisten die erreichten Prozentwerte für vier Indikatoren auf: Kompetenz und Persönlichkeit / Sympathie / Offener Umgang mit den Medien / Strategischer Weitblick. In der Bevölkerungsumfrage wurden sieben Indikatoren für die Index-Bildung herangezogen: Bekanntheit/ Sympathie / Kompetenz und Persönlichkeit / Glaubwürdigkeit / CSR-Engagement / Soziale Empathie / Verbundenheit zum Standort Deutschland.*

Aufgrund der unterschiedlichen Zusammensetzung des Reputationsindex' bei Wirtschaftsjournalisten und in der Bevölkerung sind die jeweiligen Ergebnisse nur bedingt vergleichbar.

*** Werte für 2018: Dieter Zetsche*

**** Nicht in den Top Ten*



Technische Erläuterungen

	Bevölkerung	Wirtschaftsjournalisten
Methodik	Online-Umfrage bei den Mitgliedern des Bevölkerungspanels von Dynata, einem führenden Anbieter von Bevölkerungsdaten. Die soziodemographische Struktur der Stichprobe entspricht der der Bevölkerung für die Basis-Merkmale Alter (16 bis 65 Jahre), Geschlecht, Bundesland und Bildungsstand sowie anderen relevanten Merkmalen.	Online-Umfrage. Die Verteilung der Journalisten auf Mediengattungen, die Position in der Redaktion und die thematische Zuständigkeit entspricht den Durchschnittsstrukturen unserer jahrelangen Wirtschaftsjournalistenbefragungen.
Zeitraum der Befragung	4. bis 13. Juni 2019	3. bis 21. Juni 2019
Stichprobe	1005 Personen	66 Wirtschaftsjournalisten

Copyright Dr. Doeblin Gesellschaft für Wirtschaftsforschung mbH 2019